

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 10.03.2020

Fragen von Bürgerinnen und Bürger

keine

Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung

Bürgermeister Wissler gab die Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung bekannt.

Der Gemeinderat befasste sich mit der Abstimmung und Festlegung der möglichen Themenpunkte für die Anfang April 2020 stattfindende zweitägige Klausurtagung. Des Weiteren befasste sich der Gemeinderat im Rahmen einer Personalangelegenheit um das Honorar für den Leiter des Literaturmuseums „Tschchow Salon“ für das Jahr 2020. Die Gelder wurden vom Gemeinderat freigegeben und sollen in den Haushaltsetat 2020 aufgenommen werden. Ebenso äußerte der Gemeinderat den Wunsch eines Sachstandsberichtes zum Literaturmuseum. An dieser Stelle vertagte Bürgermeister Wissler aufgrund einer kurzfristigen Erkrankung des Leiters des Literaturmuseums den Tagesordnungspunkt 5.

Mitteilungen der Verwaltung

Bürgermeister Wissler verliest ein Schreiben der Gemeinderatsfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und berichtete jeweils zu den einzelnen Fragen. Neben einem Kurzbericht zum Stand der Initiative Motorradlärm gab Bürgermeister Wissler auch den Termin für eine gemeinsame Waldbegehung des Gemeinderates mit interessierten Bürgerinnen und Bürger bekannt. Diese findet am Freitag, den 12.05.2020 um 15.00 Uhr statt.

Ein weiter Vorschlag der Fraktion war die Prüfung einer möglichen Verbesserung der Beseitigung von privaten Gartenabfällen direkt im Ort. Bürgermeister Wissler führte die Prüfergebnisse aus. Im Ergebnis wird an dem bestehenden Prozedere festgehalten.

Bürgermeister Wissler gab im weiteren Verlauf einen Sachstandsbericht zum Corona-Virus und der aktuellen Entwicklung. Die Verwaltung orientiert sich an den behördlichen Empfehlungen und am Robert-Koch-Institut und begleitet die Entwicklung mit einer gewissen Ernsthaftigkeit. Ebenso wolle man auf eine unnötige Panikmache bewusst achten.

Die Anfrage aus dem Gemeinderat zu fehlenden Informationen von Defibrillatoren hat die Verwaltung in der Form umgesetzt, dass die Standorte sämtlicher im Ort verfügbaren Defibrillatoren als fester Bestandteil im Mitteilungsblatt unter der Rubrik „Notdienste/Ärzte“ aufgenommen worden ist.

Vorstellung der überarbeiteten Freiraumplanung „Luisenstraße Ost“

Bürgermeister Wissler begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt von der AG FREIRAUM Herrn Andreas Böhringer und Herr Jochen Dittus und vom Büro KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH Herrn Matthias Weber und führte in das Thema ein.

Herr Böhringer stellte im Anschluss anhand einer Präsentation die jeweiligen Anpassungen im Detail vor. Die Grundzüge der Planungen wurden beibehalten. Die Reduzierung der Tiefgarage durch den Investor bedinge eine gewisse Anpassung der Planungen, die vorwiegend den kleinräumigen Bereich (Nutzung Carport als wettergeschützte Markthalle, multifunktionale Flächennutzung, Verlagerung der Pumpenkammer, optionale Parkplätze) betreffen. Mit der konkretisierten Planung wurde auch die Kostenberechnung aktualisiert. Die Gesamtkosten (ohne Nebenkosten) liegen aktuell bei rd. 1,35 Mio. Euro brutto.

Herr Weber ging in seiner Präsentation auf die förderfähigen Maßnahmen und deren monetären Abbildung ein. In Summe betrachtet erhält die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von rd. 419.000 Euro bei einem Eigenanteil von rd. 1,09 Mio. Euro.

Der vorgestellte Entwurf von den Fachplanern wurde mehrheitlich begrüßt. Kritisch wurde die Höhe der Kosten betrachtet. Gemeinderat Düll stellte daher den Antrag, die heutige Entscheidung bis nach der Klausurtagung zu vertagen, um vorab eine Information zur finanziellen Haushaltslage zu erhalten. Gemeinderat Asprien unterstützte diesen Vorstoß und stellte den Geschäftsordnungsantrag für ein dreimonatiges Moratorium, der im Ergebnis mehrheitlich abgelehnt wurde.

Der Gemeinderat beschloss sodann mehrheitlich die Planung fortzuführen und die Finanzmittel im Haushaltsplan 2020/21 einzustellen. Ebenso stimmte der Gemeinderat den Ziegelmauersteinen als Fassaden- und Mauerverkleidung zu.

Freiraumplanung Luisenstraße Ost; Vergabe der Architektenleistungen

Aufgrund des aktuellen Planungs- und Leistungsstandes und zur weiteren Realisierung des Projektes „Haus am Markt“ entsprechend dem zwischen der Gemeinde und dem Vorhabenträger geschlossenen städtebaulichen Vertrages wird die Beauftragung der weiteren Leistungsphasen (6 – 8) für die Freiraumplanung erforderlich. Die voraussichtlichen Planungsleistungen hierfür belaufen sich auf rd. 102.000 Euro.

Der Gemeinderat beauftragte die Planungsgemeinschaft AG FREIRAUM und Pit Müller c(o AG FREIRAUM, Poststraße 2, 79098 Freiburg mit den weiteren Planungsleistungen für die Leistungsphasen 6-8 gemäß § 39 – Freianlagen HOAI. Die Beauftragung erfolgt nach Beschlussfassung des Haushalts 2020.

Sachstandsbericht zum Literaturmuseum Badenweiler „Tschechow Salon“, den jährlichen Projekten und Aufgaben

Der Tagesordnungspunkt wurde eingangs der Sitzung auf eine der kommenden Gemeinderatssitzungen vertagt.

Allgemeine überörtliche Finanzprüfung 2006 – 2013 Unterrichtung des Gemeinderates über den Prüfungsbericht des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald

Bürgermeister Wissler führte die wesentlichen Inhalte des Prüfungsberichtes sowie Feststellungen des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald für den Prüfungszeitraum 2006 bis 2013 aus.

Der Gemeinderat nahm die Ausführungen der Verwaltung zu den wesentlichen Inhalten des Prüfungsberichts einstimmig zur Kenntnis.